

# ABB

## SPS-Bibliothek

### HAUPTMERKMALE

- Moderne Fernwirkfunktionalität vereint mit SPS-Steuerlogik in einer Standard SPS als dezentrale Unterstation.
- Bewährte ABB Hardware im Feld kommuniziert mit FlowChief Software in der Zentrale.
- Bidirektionale Übertragung von Meldungen, Befehlen, Ist-, Sollwerten und Zählerständen.
- Datenpufferung bei Verbindungsunterbrechung auf der SPS inklusive Zeitstempel.
- Nachträgliche, zeitrichtige Übermittlung, Auswertung und Archivierung der Prozessdaten in der Zentrale.

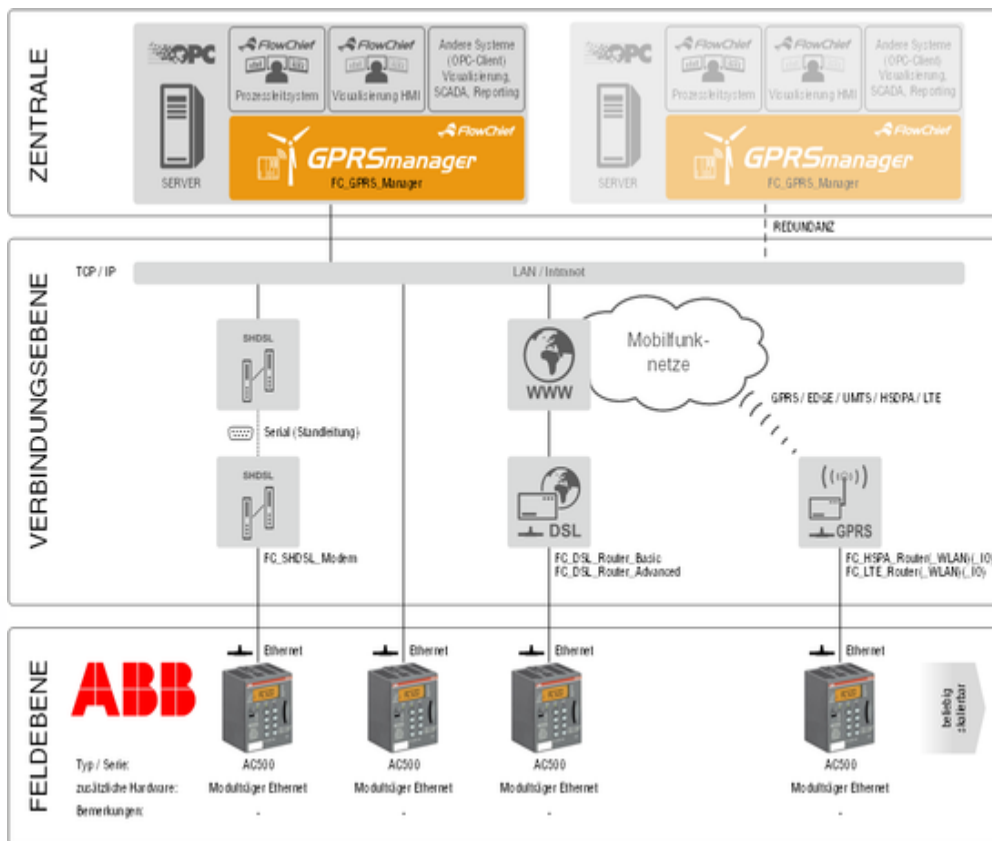
### UNTERSTÜTZTE STEUERUNGEN

- AC500 Serie

### UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATIONSWEGE

#### Ethernet SPS Interface

- Über routingfähiges Gateway
- Alternativ: im LAN ohne weitere Hardwarekomponente



## MERKMALE

- Übermittlung beliebiger zeitgestempelter Prozessdaten wie Messwerte, Meldungen, Alarmer, Befehle, Sollwerte, Strings oder Zählerstände
- Aktive Datenübermittlung von der Fernwirkunterstation zur Zentrale ermöglicht ereignisgesteuerte Datenübertragung
- Pufferung von Prozessdaten bei Verbindungsunterbrechung

## HOHE SICHERHEIT

- Hohe Verfügbarkeit durch vorübergehende Datenpufferung auf der SPS bei Verbindungsunterbrechung
- Datenverschlüsselung
- Übertragung durch VPN-Tunnel bei gegebener Infrastruktur
- Problemlose Ersatzteilbeschaffung
- Verbindungsüberwachung in SPS und übergeordneter Anwendung
- SMS Versand durch Standard FlowChief Fernwirktechnik Modem oder Router bei Verbindungsunterbrechung

## AUFBAU

- Fernwirkfunktionalität und SPS-Steuerlogik in einem Gerät
- Verwendung von ABB Technologie in bewährter Qualität
- Kein zusätzlicher Kommunikationsprozessor notwendig
- Keine Kopf-SPS erforderlich
- Direkte Adressierung von Datenpunkten aus übergeordneter Anwendung, z.B. FlowChief System
- Offene, bewährte OPC-Schnittstelle

## EINFACHES ENGINEERING

- Standardisierte SPS Programmierung nach IEC 61131-3
- Lediglich SPS-Grundkenntnisse notwendig
- Breites Netz von Integratoren
- Einheitliche SPS Bibliotheken mit immer identischer Struktur unabhängig vom SPS Typ
- Einfachste Parametrierung der Verbindung in der Zentrale

## NIEDRIGE BETRIEBSKOSTEN

- Geringe Übertragungskosten durch optimiertes Protokoll und intelligente Einbuchmechanismen
- Einsatz von kostengünstigen Standardkomponenten mit langen Produktlebenszyklen

## HARDWARE UNTERSTATION

### *Ethernet SPS Interface*

- Programmierbare Steuerung der AC500 Serie (inkl. Modulträger mit Ethernet-Port)<sup>1</sup>
- Routingfähiges Gateway (FC\_HSPA/LTE\_Router, DSL-Router, LAN Router) (entfällt bei Einsatz im LAN)

## SPS SOFTWARE

- Programmierumgebung: Automation Builder 1.1
- Bibliothek: FC\_GPRS.lib
- Beispielprogramme:  
Beispiel\_Ethernet\_Vx\_x.project

## SPS SPEICHER

- Ethernet SPS Interface: mind. 50,3kB
- Maximaler Pufferzeitraum: Abhängig von individueller Aufzeichnungsdichte, Größe User Data und Speichertiefe SPS (FIFO)

## LEITZENTRALE

- Anbindung via Internet, DSL, WAN, LAN
- Software FlowChief GPRSmanager (OPC-Server)<sup>2</sup>
- Übergeordnete Software (SCADA, HMI, Reporting, ...), z.B. FlowChief System, FlowChief HMI oder andere OPC-Client fähige Programme

## FERNPROGRAMMIERUNG

### *Ethernet SPS Interface*

- FlowChief VPN-Portal<sup>2</sup>
- VPN-Tunnel

---

<sup>1</sup> Explizit getestet mit AC500 PM573-ETH-841, TB521-ETH

<sup>2</sup> Details und Voraussetzungen siehe Fernwartung – VPN Portal